

ELEKTROHEIZSTAB MIT TEMPERATURREGLER

150W, 250W, 300W, 600W, 900W, 1200W

Verwendungszweck

Der Elektroheizstab mit Temperaturregler dient zur Erwärmung des Wassers in einem (unabhängigen oder an die Zentralheizung angeschlossenen) Badheizkörper. Die Einrichtung ist für den Hausgebrauch bestimmt.

Technische Merkmale

Das Gerät setzt sich aus einem Heizelement mit jeweils 150W, 250W, 300W, 600W, 900W oder 1200W Leistung, einem elektronischen Thermostat zur Regulierung der Wassertemperatur im Heizkörper und einem Netzkabel mit Universalstecker zusammen. Das Leuchten einer Kontrollleuchte zeigt den Betrieb des Heizstabs an.

Das Gerät ist mit einer einfachwirkenden (nicht umkehrbaren) Thermosicherung im Stopfen des Heizelements ausgestattet, die ausgelöst wird, sobald die Thermosicherung 90°C überschritten hat. Zur Wiederherstellung der vollen Funktionsfähigkeit des Gerätes ist der Hersteller-Fachdienst heranzuziehen. Das Gerät erfüllt die Sicherheitsanforderungen nach EN 60335 und EN 55014.

Technische Daten

	Einheit	GL02					
Leistung	W	150W	250W	300 W	600 W	900 W	1200 W
Nennspannung	V~	230 V/50 Hz					
Nennstrom	A	0,65	1,09	1,3	2,6	3,9	5,2
Betriebsmedium		WASSER					
Temperaturregelbereich	°C	13–65 ± 3					
Anschlusskabel mit Stecker	mm ²	3 x 0,75					
Länge Anschlusskabel	mm	1500 spiralförmig					
Durchmesser Anschlussstutzen (Gewinde)	Zoll	½"					
Schutzklasse		KL. I					
Schutzart		IP 44					
Gewicht	kg	0,41	0,37	0,39	0,41	0,43	0,44
Länge Heizelement (L) *	mm	305	190	255	305	350	365

(*) gemessen von der Stirnseite des Heizstab-Kopfstücks

Die Installation muss unter Einhaltung der geltenden Vorschriften, Normen und nach den Vorgaben des Herstellers erfolgen. Jede unsachgemäße und dem Verwendungszweck fremde Nutzung ist untersagt.

Positionierung und Montage

- Der Heizstab ist in einen (unabhängigen oder an die Zentralheizung angeschlossenen) Wasserheizkörper einzubauen, dessen Konstruktion (Aufbau und Abmessungen) einen solchen Einbau möglich macht und über eine entsprechende Einbaustelle verfügt;
- Der Heizstab ist in Räume einzubauen, in denen die Temperatur nicht unter 5 °C und nicht über 40 °C liegt;
- Die Sicherheitsanforderungen bestimmen die zulässige Einbaustelle und den Abstand zu Nassbereichen, einschließlich Waschbecken, Duschen, Badewannen (der Elektroheizstab darf nur in der Schutzzone III installiert werden, d. h. in einem Abstand von mindestens 60 cm zu Nassbereichen). Es ist untersagt, Heizstäbe in Heizkörper einzubauen, die über einer Badewanne oder in einer Duschkabine installiert sind;
- Der Heizstab darf nicht in Behälter aus Edelstahl eingebaut werden.

Anforderungen an die Installation

- Die Heizungs- und Elektroinstallation muss den geltenden Vorschriften entsprechen, über eine wirksame Schutzschaltung sowie über einen Überstrom- und einen Fehlerstrom-Schutzschalter (30 mA) verfügen;
- Das Heizstab-Gehäuse darf weder verbaut noch abgedeckt bzw. thermisch isoliert werden;
- Es ist untersagt, das Gehäuse des Reglers mit irgendwelchen Gegenständen zu belasten;
- Die Konstruktion des Heizkörpers muss einen kollisionsfreien Einbau des Heizelements darin ermöglichen;
- Das Heizelement darf die inneren Teile des Heizkörpers nicht berühren;
- Der Durchmesser des Anschlussstutzens sollte mit den Gewindemaßen des Heizelements übereinstimmen (Reduzierung ist zulässig);
- Die Tiefe (Länge) des Anschlussstutzens (der Muffe) muss kürzer sein als die Länge des Totbereichs des Heizelements (25 mm);
- Installation im unteren Bereich des Heizstabs in Vertikalstellung (mit dem Heizelement nach oben) nur an einer vom Hersteller des Heizstabs dafür vorgesehenen Stelle, wobei der Raum für die ordnungsgemäße Zirkulation des Heizmediums erhalten bleiben muss.

Installation und Verwendung

- Der Heizstab ist ein elektrisches Heizgerät und ist lediglich eine Baugruppe des Erhitzers;
- Alle Ein- und Ausbaurbeiten sind bei abgeschalteter Stromversorgung durchzuführen;
- Die Leistung des im Heizkörper eingebauten Heizstabs darf die bei den Werten 75/65/20 °C angegebene Heizleistung des Heizkörpers nicht überschreiten. Die Heizleistung des Heizkörpers wird von dessen Hersteller für die Parameter Wassertemperatur $t = 75\text{ °C}$ (Vorlauf), $t = 65\text{ °C}$ (Rücklauf) und Lufttemperatur $t = 20\text{ °C}$ angegeben;
- Der Heizkörper, der an die Zentralheizungsanlage angeschlossen ist, in die der Elektroheizstab eingebaut werden soll, muss mit Absperrventilen ausgestattet sein, die den Ein- und Ausbau des Heizstabs ohne Beeinträchtigung der gesamten Zentralheizungsanlage ermöglichen;
- Der Heizkörper, der mit dem eingebauten Heizstab an die Zentralheizungsanlage angeschlossen ist, darf nicht vollständig von ihr getrennt werden (beide Ventile dürfen nicht gleichzeitig geschlossen sein – das Wasser, das sich aufgrund der erhöhten Temperatur ausdehnt, muss sein Volumen vergrößern können);
- In einem nicht an die Zentralheizungsanlage angeschlossenem Heizkörper 5–8 % Freiraum lassen (das Wasser, das sich aufgrund der erhöhten Temperatur ausdehnt, muss sein Volumen vergrößern können);
- Der Heizstab ist mit der beiliegenden Gummidichtung (empfohlen) bzw. mit anderen verfügbaren Mitteln zur Abdichtung der Einbaustelle abzudichten;
- Die Lage des Gehäuses sollte einen leichten Zugang zum Drehknopf gewährleisten (bei ungünstiger Lage des Heizstabs kann es zusätzlich, z. B. mit Teflonband, abgedichtet werden);
- Der Heizstab sollte mit einem geeigneten Schraubenschlüssel „gefühlvoll“ angezogen werden (darf nicht über das Gehäuse hinaus geschraubt werden). **Den Thermostat nicht um 180° gegenüber dem Heizelement drehen.**
- Nach dem Einbau des Heizstabs ist der Heizkörper mit Wasser zu befüllen, die Anlage zu entlüften und anschließend die Dichtheit der hydraulischen Verbindung an der Einbaustelle des Heizstabs zu prüfen;
- Bei Undichtigkeit der Verbindung den Heizkörper entleeren, die Verbindung wieder abdichten und anschließend die Schritte wiederholen;
- Den Stromanschluss erst erstellen, nachdem der Heizkörper mit Wasser gefüllt und das Heizelement vollständig in Wasser eingetaucht und entlüftet wurde;
- Nicht ohne Wasser einschalten (kann zur dauerhaften Beschädigung des Heizelements führen);
- Die gewünschte Wassertemperatur mit dem Drehknopf einstellen;
- Das Heizelement nicht verbiegen;
- Bei der Installation vermeiden, dass das Gehäuse des Elektromoduls überschüttet wird, da es sonst zu einem Kurzschluss im elektrischen Schaltkreis oder einem Stromschlag kommen kann.

Inbetriebnahme und Einstellung

Die Kontrollleuchte informiert den Benutzer über den Betriebszustand des Heizstabs. Ihr Leuchten zeigt an, dass der Heizstab in Betrieb ist. Die Temperatureinstellung erfolgt manuell mit Hilfe eines Drehknopfes im Bereich MIN – MAX (13–65 °C). Das Steuergerät sorgt für die Aufrechterhaltung der Soll-Temperatur (unterhalb

der Sollwerts schaltet das Steuergerät die Heizeinrichtung ein und bei dessen Erreichen wieder aus). Der Heizstab ist nicht mit einem Raumtemperaturregler ausgestattet.

Warnhinweise und Anforderungen

- Alle Ein- und Ausbauarbeiten sind bei abgeschalteter Stromversorgung durchzuführen;
- Es ist untersagt, das Gerät zu verwenden, wenn die Anlage keine Schutzschaltung hat;
- Ein defektes Gerät darf nicht verwendet werden;
- Das Gerät darf nicht zerlegt und eigenmächtig verändert bzw. instandgesetzt werden;
- Das Gehäuse (des elektronischen Thermostats) darf nicht überschüttet werden;
- **Es ist untersagt, das Modul an das Stromnetz anzuschließen, wenn der Heizkörper leer ist oder das Heizelement nicht vollständig in Wasser eingetaucht ist;**
- Es ist untersagt, das Heizmodul in Geräte mit einer anderen Wärmequelle einzubauen, die die Höchsttemperatur des Thermostats überschreitet;
- Es ist untersagt, die Heizelemente mit starken Chemikalien oder scharfen Werkzeugen zu reinigen;
- Bei fehlerhaftem Betrieb des Heizstabs oder wenn das Netzkabel / der Stecker beschädigt ist, das Netzkabel von der Steckdose trennen und sich an den Verkäufer oder den Hersteller (Betriebsuntauglichkeit des Heizstabs);
- Das Netzkabel darf die heißen Teile des Heizstabs oder des Heizkörpers nicht berühren;
- Es ist erforderlich, die Heizelemente von angesammelten Ablagerungen regelmäßig zu reinigen; Die Reinigungsintervalle richten sich nach dem Härtegrad des Wassers in der Anlage;
- Es ist ratsam, den Betrieb des Geräts regelmäßig zu kontrollieren und zu prüfen, ob die ordnungsgemäße Funktion des Heizstabs und des Steckers gewährleistet ist;
- Um die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, ist der Stecker von der Steckdose zu trennen;
- Nicht ohne Wasser einschalten – Voraussetzung für den ordnungsgemäßen und dauerhaften Betrieb des Heizstabs ist das vollständige Eintauchen des Heizelements (es ist zu prüfen, ob der Behälter, in den der Heizstab eingebaut wurde, vollständig mit Wasser gefüllt ist und das gesamte Heizelement darin eingetaucht ist); es ist zulässig, einen kalten Heizstab im Freien für eine Dauer von höchstens 2 Sekunden einzuschalten;
- Wird der Elektroheizstab über einen längeren Zeitraum nicht benutzt, ist die Stromversorgung durch Entfernung des Steckers aus der Steckdose zu unterbrechen.

Ein anleitungswidriger Betrieb (für andere als die vom Hersteller vorgegebenen Zwecke) und die Durchführung von Reparaturen durch nicht autorisierte Personen können zu einem Ausfall führen und die Garantie erlöschen lassen.

Das Gerät ist kein Spielzeug und darf nicht von Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung oder Vertrautheit mit der Einrichtung benutzt werden, es sei denn, dies erfolgt unter Aufsicht und im Einklang mit der Betriebsanleitung, in die sie von für ihre Sicherheit sorgenden Personen eingewiesen wurden. Es dafür Sorge zu tragen, dass Kinder nicht mit dem Gerät spielen.

Wartung

Jegliche Wartungsmaßnahmen am Gerät sind im spannungsfreien Zustand durchzuführen. Verschmutzte Außenflächen sind mit einem feuchten Tuch und milden, für diesen Zweck vorgesehenen Reinigungsmitteln zu reinigen. Der Heizstab darf nicht mit starken Chemikalien oder scharfen Werkzeugen gereinigt werden. Es ist unbedingt zu vermeiden, dass das Gehäuse nass wird.

Folgende Schadensfälle fallen nicht unter kostenfreie Instandsetzung:

- Mechanisch;
- Verursacht durch Verwendung nicht zugelassener Chemikalien;
- Verursacht durch Verwendung, Transport, Lagerung, Aufbewahrung oder Reinigung des Heizelements entgegen der Betriebsanleitung;
- Verursacht durch eine Handhabung des Heizelements, die den allgemein anerkannten Regeln für die Verwendung von elektrischen Heizelementen widerspricht;

- Verursacht durch Verschmutzung des Heizelements mit Kalk oder durch Kalkentfernung mit nicht für diesen Zweck vorgesehenen Chemikalien;
- Verursacht durch den Betrieb des Heizelements in anderen Betriebsmedien als Wasser, z. B. in Säure, Luft usw. (die Verwendung von Transformatorenöl oder Frostschutzmittel auf Glykolbasis ist zulässig);
- Infolge von Zufallsereignissen, Änderungen, Modifikationen, Reparaturen, die in irgendeiner Weise von einem Dienstleister durchgeführt wurden, der kein Garantiegeber ist;
- Feststellung von Eingriffen in einen beliebigen Teil des Heizelements, z. B. Öffnen des Thermostat-Gehäuses usw.;
- Unvollständiges Eintauchen des Heizelements in Wasser (darf nicht in der Luft betrieben werden).

Zusätzliche Informationen

Das Produkt darf nicht als Hausmüll entsorgt werden. Durch die ordnungsgemäße Entsorgung wird zum Umweltschutz beigetragen. Zur Einholung ausführlicher Informationen zum Recycling dieses Produkts sind örtliche Behörden, Entsorgungsunternehmen oder das Geschäft, in dem das Produkt gekauft wurde, zu kontaktieren.

Der Hersteller behält sich das Recht vor, technische Änderungen an den angebotenen Produkten vorzunehmen.

Es wird empfohlen, den Heizstab und die Heizleistung des Heizkörpers aufeinander abzustimmen

den Heizstab und den Heizkörper für die Parameter 75/65/20 aufeinander abstimmen					
Heizleistung Heizkörper	unten 300W	300W – 600W	600W – 900W	900W – 1200W	über 1200W
Leistung Heizstab	150W	300W	600W	900W	1200W

die Leistung des an den Heizkörper angeschlossenen Elektroheizstabs darf die bei den Parametern 75/65/20°C ausgewiesenen Heizleistung des Heizkörpers nicht überschreiten.



Das Symbol, das auf Geräten und/oder den Begleitunterlagen angebracht ist, weist darauf hin, dass gebrauchte Elektro- und elektronische Geräte nicht mit dem üblichen Abfall entsorgt werden dürfen. Das Produkt muss bei einer ausgewiesenen Sammelstelle abgegeben werden, wo es gebührenfrei entgegengenommen wird.

VOLUX SP. Z O.O.

85-303 Bydgoszcz,
ul. Piękna 13,
Polska

KRS 0000999403
NIP 9532792213
REGON 523498044

Biuro:

tel. +48 501 192 668
tel. +48 609 304 019
e-mail: biuro@volux.pl
volux.pl

Serwis:

tel. +48 605 611 994
e-mail: serwis@volux.pl